

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897**

330 (28.11.1897) Sechstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 330. Sechstes Blatt. Sonntag den 28. November

1897.

## Herberge zur Heimath. Dankagung.

Durch die General-Intendant der Großh. Stillsitz wurde uns von Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog der Betrag von Einhundert Mark zugewiesen, wofür wir unsern unterthänigsten Dank hierdurch aussprechen.

Der Verwaltungsrath.  
Schlebach.

## Kinderbewahranstalt Oststadt, Rudolfstraße 20.

3.1. Auch wir möchten nicht zurückstehen, zum bevorstehenden Weihnachtsfeste den lieben Kleinen unserer erst seit kurzer Zeit eröffneten Anstalt insbesondere den unbemittelten Kindern eine Weihnachtsfreude zu bereiten.

Obwohl aller Anfang schwer ist, so wurde uns derselbe doch wesentlich erleichtert durch die wohlgemeinte Unterstützung unserer Sache, aus welcher wir auf hohen Wohlthätigkeitssinn schließen dürfen und wodurch wir auch ermuntert wurden, mit der Bitte hervorzutreten, im Namen des lieben Christkindleins auch unserer lieben Kleinen gedenken und eine kleine Gabe zu deren Weihnachtsfreude gütigst spenden zu wollen.

### Die Anstaltsleitung.

Zur Entgegennahme von Gaben haben sich gerne bereit erklärt:

Frau Bildhauer **Baummeister**, Karl-Wilhelmstraße 11; Frau **Dr. Kempf**, Luitzenstraße 7; Frau **Oberstiftungsrath Seegeer**, Durlacher Allee 9; Frau **Geheime Regierungsrath Schmidt**, Stefanienstraße 13; Frau **Assessor Schnurr**, Ludwig-Wilhelmstraße 4; Frau **Architekt Schroth**, Durlacher Allee 15; Frau **Baurath Williard**, Sofienstraße 35.

## Herberge zur Heimath.

### Bitte um Weihnachtsgaben.

4.1. Beim Herannahen des Weihnachtsfestes richten wir an alle Freunde unserer Anstalt die herzlichste Bitte, uns zur Bereitung einer Weihnachtsbescherung für die bei uns einkehrenden Handwerker, Gesellen und Arbeiter mit geeigneten Gaben oder Geld zum Ankauf von solchen freundlichst unterstützen zu wollen. Die Unterzeichneten sind zur Annahme von Gaben gerne bereit.

### Der Verwaltungsrath.

**Wih. Schlebach**, Blechnernmeister, Vorländer, Adlerstr. 28 oder Südbendstr. 7; **Th. Koch**, Sekretär, Schriftführer, Stefanienstr. 8; **W. Freudenberger**, Postassistent, Kassier, Sofienstr. 66 c; **Chr. Billing**, Fabrikant, Wilhelmstr. 9; **W. Ebersberger**, Privatier, Werderstr. 20; **Chr. Grimm**, Advokat, Kaiserstr. 36; **Fehr. Ad. von Marschall**, Geh. Legationsrath, Woltkestr. 3; **P. Mähle**, händler, Stadtpfarrer, Waldhornstr. 11; **Aug. Pfetsch**, Uhrmacher, Kriegstr. 12; **Ad. Schenkel**, Werkführer, Werderstr. 82, sowie **Ad. Schurr**, Hausvater, Adlerstr. 23.



## Albthalbahn. Bekanntmachung.

Zur Vermeidung eines Andranges am Tage der Betriebsöffnung sind die Fahrkartenschalter der Stationen Karlsruhe-Mehlpfah, Ruppurr und Ettlingen-Holzhausen am **Montag den 29. d. Mts.**, von 2 bis 8 Uhr Nachmittags, und am **Dienstag den 30. d. Mts.**, von 8 Uhr Vormittags bis 8 Uhr Abends, behufs Ausgabe von Zeit-, Schüler- und Arbeiterwochenkarten, geöffnet.

Am 1. Dezember d. Js. kann eine Ausgabe dieser Karten, wegen der durch die Betriebsöffnung bedingten Arbeitshäufung, nicht erfolgen.

Karlsruhe, den 27. November 1897.

## Betriebs-Abtheilung Karlsruhe

der Gesellschaft mit beschränkter Haftung.

**Lenz & Co. zu Stettin.**

## Bekanntmachung.

Im Hundezwinger des städt. Schlachthofes befinden sich nachstehende herrenlose Hunde:

- 1) eine schwarze Dogge (männlich),
- 2) ein schwarze und weißgezeichnete Spitzer (männlich),
- 3) ein schwarzer Pinscher mit braunen Abzeichen (männlich).

Dieselben werden, falls sie nicht innerhalb 3 Tagen abgeholt werden, getödtet bezw. versteigert.

Karlsruhe, den 27. November 1897.

Städt. Schlacht- und Viehhofverwaltung.

## Wohnungen zu vermieten.

4.1. Durlacher Allee 29 a sind der 1. und 2. Stock noch zu vermieten. Der 1. Stock, bestehend aus vier schönen Zimmern und Bad, der 2. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Bad, Balkon und Veranda. Zu erfragen Durlacher Allee 29 c, bei Herrn Kaufmann **Eder**.

4.1. Karlstraße 68 b (Neubau) sind zwei feine Wohnungen von je 5 Zimmern, Bad, Balkon, Veranda, Garten und sonstigem Zubehör zu vermieten. Zu erfragen **Schützenstraße 9**.  
**Fr. Lang.**

6.1. Körnerstraße 28 sind der 2. und 3. Stock mit 5 Zimmern, Badezimmer, Speisekammer, der 4. Stock mit 3 Zimmern auf 1. April 1898 oder auch früher zu vermieten. Näheres Sofienstraße 86 im ersten Stock.

— Lessingstraße 41, zunächst der Kriegstraße, sind der 3. und 4. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern, Badezimmer, Küche und Zugehör, auf 1. April 1898 zu vermieten. Eingesehen zwischen 2 und 5 Uhr. Näheres parterre daselbst.

3.1. Luitzenstraße 18 ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Küche und Zugehör, alles neu hergerichtet, wegen **Verfetzung** sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

\*2.1. Rudolfstraße 20 ist eine schöne Wohnung mit freier Aussicht von 3 Zimmern, Küche (Kochgas), Keller, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher sofort oder später zu vermieten. Näheres Ludwig-Wilhelmstraße 6 im Bäderladen.

3.1. Sofienstraße 83a, in sehr ruhiger Lage, sind prächtige Wohnungen mit Erker und Balkon von je 5 u. 3 Zimmern sammt reichlichem Zubehör sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Sofienstraße 83 im Comptoir.

## Laden gesucht.

2.1. In der Nähe des Werderplatzes wird ein Laden mit Wohnung von 3-4 Zimmern und Zugehör baldigst zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 8340 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Zimmer zu vermieten.

\* Kurdenstraße 32, nächst der Gartenstraße, ist ein sehr möbirtes Parterre-Zimmer mit Veranda sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten.

\* Amalienstraße 15 ist im Seitenbau, 3 Treppen hoch, ein schönes Zimmer zu vermieten.

\* Umlandstraße 16 ist im 2. Stock rechts ein möbirtes Zimmer sofort zu vermieten.

\*2.1. Zwei gut möbirt, heizbare Mansardenzimmer sind sofort an anständige Fräulein zu vermieten. Näheres Amalienstraße 37 im 3. Stock des Seitenbaues.

\* Ein möbirtes, heizbares Zimmer ist sofort oder später und ein möbirtes Mansardenzimmer für sofort zu vermieten. Näheres Marienstraße 63 im 3. Stock.

\* Hirschstraße 70, nahe der Kriegstraße, ist im 3. Stock ein schön möbirtes Zimmer sofort oder auf später an einen bessern Herrn zu vermieten.

\*2.1. Winterstraße 46 ist ein hübsches Parterrezimmer mit 1 oder 2 Betten sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

\* Winterstraße 36 im 5. Stock ist ein einfach möbirtes Zimmer an einen soliden Arbeiter billig zu vermieten.

\* Sofienstraße 30, Seitenbau, ist im 4. Stock ein einfach möbirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten.

\* Scheffelstraße 62, parterre, ist ein gut möbirtes Zimmer mit besonderem Eingang sofort zu vermieten.

\* Ein helles, freundliches Zimmer ist sofort oder später möbirt oder unmöbirt, mit oder ohne Pension, zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 138 (Querbau) im 2. Stock.

\* Ein gut möbirtes Zimmer ist mit oder ohne Pension per 1. Dezember zu vermieten: Akademiestraße 39, 2 Etage hoch.

\* Jähringerstraße 12, parterre, ist ein einfach möbirtes Zimmer an einen soliden Arbeiter sofort billig zu vermieten.

\* Ein schön möbirtes Zimmer ist an einen oder zwei anständige Arbeiter sofort billig zu vermieten: Kaiserstraße 81/83 im 4. Stock des Seitenbaues rechts.

## Zimmer zu vermieten.

\* Ein gut möbirtes, heizbares Zimmer ist an einen soliden Herrn sofort zu vermieten. Näheres Walsstraße 66 im Hinterhaus, parterre.

**Schlafstelle zu vermieten.**

\* Eine Schlafstelle für 2 solide Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen Erbprinzenstraße 34, Hinterhaus.

**Magazin**

zu vermieten: Akademiestraße 28.

**Dienst-Anträge.**

\* Wegen Erkrankung des Mädchens wird sofort ein Mädchen, welches kochen kann und sich allen Hausarbeiten willig unterzieht, als Aushilfe gesucht: Kaiserstraße 124 im 2. Stock.

**C.** Auf 1. Januar wird in ein gutes Haus zu einer kleinen Familie ein anständiges, braves Mädchen gesucht, welches bürgerlich kochen kann und Zeugnisse hat, ebenso für sogleich ein gutes Zimmermädchen. Näheres bei Frau **Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stock.

\* Ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, welches in allen vorkommenden häuslichen Arbeiten erfahren ist und etwas vom Kochen versteht, wird auf 1. Jan. gesucht: Herrenstraße 33 im 2. Stock.

\* Ein reinliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich bei hohem Lohn dauernde Stelle: Spitalstraße 16.

2.1. Ein ordentliches, reinliches Mädchen, welches selbstständig kochen und alle Hausarbeiten verrichten kann, wird bei hohem Lohn gesucht. Nur solche wollen sich melden, welche ein gutes Zeugnis aufzuweisen haben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**C.** Mehrere Mädchen, welche kochen können, und solche, welche etwas kochen und Hausarbeit besorgen, finden sogleich und auf's Ziel Stellen für hier oder nach auswärts durch Frau **Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stock.

**U. Sch.** Dienstpersonal aller Art findet die besten Stellen hierher und nach auswärts sofort und auf später durch **Urb. Schmitt**, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock. \*

**Dienst-Gesuch.**

**C.** Eine zuverlässige Köchin gekochten Alters, welche in der feinen Küche und in Backereien gewandt ist, auch in häuslichen Arbeiten gerne mithilft und gute Zeugnisse hat, sucht für sogleich oder auf 1. Januar passende Stelle durch Frau **Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stock.

\* Für ein braves, fleißiges Mädchen vom Lande, das sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird sofort oder auf 1. Dez. Stelle gesucht: Werderstraße 69 im 3. Stock.

3.1. **6000-8000 Mark**

auf ein prima Objekt werden zu cediren gesucht. Offerten unter Nr. 8339 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Arbeiterin.**

\* Eine gute Mantelarbeiterin wird sofort für dauernd gesucht: Akademiestraße 67, parterre.

**Ein tüchtiges Mädchen**

findet sofort Stelle: Kaiserstraße 125.

**Sofort gesucht**

ein braves, reinliches Mädchen, von 15-17 Jahren, für leichte Arbeit zu zwei Damen. Zu erfragen Durlacher Allee 47 im 3. Stock.

**Mädchen gesucht.**

Ein junges Mädchen findet Stelle bei Frau **N. Nies**, Steinstraße 29.

\*2.1. **Fuhrknecht,**

nüchtern, mit nur guten Zeugnissen, für Ein- und Zweispänner, der auch über Land Beschäftigt wird, für dauernd von größerem Baugeschäft hier gesucht. Schriftliche Meldungen mit Angabe seitheriger Thätigkeit unter Nr. 8342 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Monatsmädchen-Gesuch.**

\* Solides, reinliches Monatsmädchen oder jüngere Frau für den ganzen Tag per 1. Dezember in möglichster Nähe des Friedrichsplatzes gesucht. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

\*2.1. **Commis,**

jüngerer, militärfrei, französisch sprechend, sucht Engagement per sofort eventuell 1. Januar, prima Referenzen. Offerten unter Nr. 8335 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* **Ein Fräulein**

mit schöner Handschrift, der einfachen und doppelten Buchführung mächtig, sucht bei bescheidenen Ansprüchen Stellung auf einem Bureau, auch würde dasselbe auf Bureau oder in besserem Geschäft Aushilfe annehmen. Offerten bittet man unter Nr. 8337 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Eine junge Frau, welche gut empfohlen wird, sucht noch 2-3 Tage in der Woche Beschäftigung im Waschen. Näheres Karlstraße 22 im Seitenbau 1 Treppe rechts.

**Zugelaufen.**

\* Ein weißer **Fox-terrier**, männlich, ist zugelaufen. Derselbe kann gegen Einrückungsgebühr nebst Futtergeld Markgrafenstraße 11 im 4. Stock abgeholt werden.

3.1. **Bauplatz**

in bester Lage der Stadt, mit neu aufgebauter Stallung dahinter, ist sofort preiswürdig zu verkaufen. Näheres Gartenstraße 10.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* Eine starke, eichene Bettlade, sowie ein gut erhaltenes Kinderbettlädchen mit Matratze ist billig zu verkaufen: Adlerstraße 3 im Hinterhaus.

\* Einige Distelfinken-Bastarden mit und ohne Kobel sind zu verkaufen: Augartenstraße 26 im 4. Stock links.

\* Ein neuer Anzug, noch nie getragen, ist billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 24, Hinterhaus im 1. Stock.

**Zu verkaufen.**

\* Augartenstraße 31 sind verschiedene versehbare Obstbäume, Johannis- und Stachelbeerstöcke und ein gut erhaltener Heberzieher zu verkaufen.

**Billig zu verkaufen**

ist eine kleine, gut erhaltene Hobelbank, 1 Dugend bereits neue Amerikaner-Bohrer von 7 bis 35 mm Stärke, 1 Bohrwinde, Ratsche, sowie verschiedenes Schreinerhandwerkzeug. Näheres Werderstraße 72 im 4. Stock.

**Preiswürdig zu verkaufen:**

\* Ein Paletot, gut erhalten, ein Kaisermantel mit Kragen, passend für einen großen starken Herrn, drei Abendmäntel, ein schwarzer für kleine Figur, zwei hellere für größere Figuren, sowie zwei braune Plüschjacken und eine Winterjacke für kleine Figur. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* **Gebrauchte Herde**

verschiedener Größe sind unter Garantie billig zu verkaufen: Kaiserstraße 225 bei Fr. Streckfuß.

\* Ein kleiner

**Amerikaner-Ofen**

ist zu verkaufen: Akademiestraße 28.

**1/3 Theaterplatz**

in Parterre-Loge 4, Abtheilung B, ist mit Beginn des 3. Quartals abzugeben. Näheres Wörthstraße 10.

**Theaterplatz-Gesuch.**

Wer würde 1/3 Theaterplatz, II. Rang, Seite, 1. Abtheilung, abgeben? Offerten beliebe man unter Nr. 8338 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Nachhilfestunden**

in allen Fächern ertheilt ein Oberprimaner des hiesigen Gymnasiums gegen mäßiges Honorar. Offerten unter Nr. 8341 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Cacao,**

holländischen (Bensdorps) . per Pfd. M. 2.20, deutschen (Waldbauer) 1.80, bei 5 Pfund per Pfund 10 Pfennig billiger, empfiehlt **Fritz Leppert**, Amalienstraße 14.

**Schwarzwälder Speck** zum Rohessen empfiehlt **Fritz Leppert**, Amalienstraße 14.

**Cognac, Rum, Arac, Punschessenzen, Schwarzwälder Kirchenwasser, diverse Sorten Liqueure, Malaga, Madeira, Sherry, Portwein, Tokayer, Samos-Muscat** (sehr guter und billiger Dessertwein) empfiehlt billigt **J. Klasterer**, Kaiserstraße 100.

**Neinster Schaumwein** (Patent Reihlen) M. 1.50 per 1/2 Flasche u. per 1/2 Flasche 90 Pfg. empfiehlt die Weinhandlung **Georg Heberle**, Leopoldstraße 14.

**Thee** in allen Preislagen, sowie ächten holländischen **Cacao**, vorzügl. Qualität, empfiehlt **Molkerei zur Butterblume.**

\*4.1. **Soniglebkuchen**, selbstgemachte, garantiert rein, empfiehlt die Brod- und Feinbäckerei **L. Völkle**, Blumenstraße 25.

**Delikateschinken** von Mark 1.50 bis Mark 2.60 per Stück, **Prager Schinken** mit und ohne Knochen, **Stuttgarter, Frankfurter, Thüringer, Braunschweiger, Göttinger Würstwaren, Pommer'sche Gänsebrüste, geräucherte Gänsekeulen, Gänsekeulen in Gelée, Strassburger Gänseleberwurst** empfiehlt täglich frisch **J. Klasterer**, Kaiserstraße 100.

**Schwarzw. Schänfele** frisch eingetroffen bei **A. Baumann Nachf.**, 2.1. Ecke Hirsch- und Amalienstraße. 6



Täglich frische  
**Holländer Angelschellfische, Cabeljau, Schollen, Seezungen, Flußzander, Rheinhechte** zc., marinierte und geräucherte Fische in großer Auswahl bei  
**J. Klasteror,**  
 Kaiserstraße 100.

5.1. Feinste  
**Gemüse-Conserven**  
 empfiehlt  
**Molkerei zur Butterblume.**  
**Schweinefett,**  
 garantiert rein, in jedem Quantum billigst bei  
**Fritz Leppert,**  
 Amalienstraße 14.

**Zum Ausschmücken des Christbaumes**  
 empfehle auch in diesem Jahre meine so beliebten **Sortimentsfischen.**

Ich offeriere 285 Stück hübsche Sachen, als: überponnene Kugeln, Eiszapfen, Vögel, Sterne, versilberte Trompeten, Engel mit Glasflügel, Perlen zc. zc.

Für Mark 5.50 incl. Kiste und Porto gegen Nachnahme.

**Fridolin Greiner,** Glaswaarenfabrik, Reuhans am Rennweg (Thür. Wald).

Von den vielen zugegangenen Anerkennungschriften lasse ich nur einige folgen:

Sendung gut angekommen. Bitte senden Sie mir noch 5 Kistchen wie erhalten.

(Hat zusammen 11 Kisten bezogen.)  
**Mannheim, 5. Dezember 1896.**

Frau **Dr. Egger.**

Bestellte Kiste ist in meinen Besitz gelangt und bin ich mit dem Inhalt recht zufrieden.

**Waltrop** (Westfalen).

**Grote,** Ingenieur.

Christbaumschmuck eben angekommen, gefällt mir sehr gut und bestelle deshalb für meinen (folgt Bestellung).

**Frankenstein** (Schlesien).

\* **Sommer,** kais. Oberpostassistent.

10.9. **Vorhänge**  
 sowie andere Wäsche werden, wie bekannt, auf der **Waschmange** mit **Marmorplatte** wie neu gemangt bei **Frau Weber,** Karlstraße 20. Auch werden Vorhänge zum **Stärken** angenommen. Auf Wunsch kann die **Wäsche** abgeholt und wieder zurückgebracht werden.

\* Wer **prima Schwarzwälder Schinken** kaufen will, 14—18 Pfund schwer, sende seine Adresse unter Nr. 8320 an das Kontor des Tagblattes.

\* **Junge fette Gänse,** sauber gerupft, bis 10 Pfd. schwer, à Pfd. 45—47 Pfg., **Fette Enten** à Pfd. 58—58 Pfg. franko gegen Nachnahme empfehlen **Krueger u. Griwenka,** Alt-Weynothen, Ostpr.

**Victoria-Mähmaschinen,**  
 anerkannt bestes Fabrikat, sowie verschiedene andere erste Fabrikate, empfiehlt zu billigsten Preisen  
**H. Voigt,**  
 Adlerstraße 6 und 9.

**Preis-Regeln!**  
 3.1. Heute den 28. November habe ich auf meiner Regelsbahn ein **Preis-Regeln** eröffnet, wozu ich Bekannte und Regelfreunde höflichst einlade.  
**Fritz Häfele**  
 „zur Karlsburg“,  
 Akademiestraße.

8.1. Empfehle meine offenen  
**Weine** in  
 Markgräfler,  
 Mosel,  
 Muskateller,  
 Heilbronner  
 und  
 Jeller.  
 Reichhaltige  
 Frühstücks-  
 u. Abendkarte  
 und halte mich bestens  
 empfohlen.  
**Wilh. Lurek,**  
 16 Herrenstraße 16.

**Weinrestaurant**

zum  
**Deutschen Hof.**

Heute Sonntag  
 reichhaltige Frühstückskarte.

Abendkarte:  
 Ochsenschwanz-Suppe,  
 Burgunder Schnecken,  
 Huhn à la Stanley,  
 Irish-Stew,  
 Rehbraten,  
 Gansbraten

sowie vorzügliche offene und Flaschen-Weine empfiehlt

**Wilhelm Hensel.**

\* **Brauerei Ph. Zahn.**  
 Von heute an frisch gebackene  
**Fische** zu jeder Tageszeit.

5. öffentliche Sitzung der II. Kammer.  
**Tagesordnung**

auf  
 Montag den 29. November 1897,  
 Nachmittags 4 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Beratung über die geschäftliche Behandlung der vorliegenden Gesekentwürfe:
  - a. Staatsvertrag zwischen Baden und Württemberg vom 11. November 1897, die Herstellung einer Eisenbahnverbindung von Ueberlingen nach Friedrichshafen betr.;
  - b. die Fortsetzung der Bodenseebahn von Ueberlingen an die badisch-württembergische Landesgrenze betr.;
  - c. die Bereinigung der Grund- und Unterpandbücher betr.;
  - d. die Eintragung des Eigentums im Grundbuch betr.
3. Beratung des Berichts der Wahl-Prüfungskommission über die Abgeordneten-Wahl im 10. Wahl-Bezirk (Börsach-Land).  
 Berichterstatter: Abg. Hennig.

**Die Heilsarmee**  
 Luisenstraße 56.

Heute Abend 8 Uhr Extra-Versammlung.  
 Thema: **Das Volk, das vor Adam lebte.**  
 \* Jedermann hat freien Zutritt.

**Kaiser-Panorama,**  
 Kaiserstraße 99.  
 28. November bis mit 4. Dezember:  
**Jubiläum der Königin Victoria,**  
 London, 22. Juni 1897.  
**Neu! Neu!**

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 28. November. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 22. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Das goldene Kreuz.** Oper in 2 Akten nach dem Französischen von F. S. Mosenthal. Musik von Ignaz Brüll. — **Sonne und Erde.** Ballet in 2 Akten (5 Bilder) von F. Gaul und F. Hafreiter. Musik von Josef Bayer. „Zajme“: Riccardo Allegri, vom Königl. Hoftheater in Dresden, als Gast. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Dienstag den 30. November. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 23. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Hans Suckebain.** Schwank in 3 Akten von Oskar Blumenthal und Gust. Kadelburg. Anfang 1/2 7 Uhr.

Mittwoch den 1. Dezbr. Theater in Baden. 9. Abonnements-Vorstellung. Zum 1. Male: **Hans Suckebain.** Schwank in 3 Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg. Anfang 1/2 7 Uhr.

Donnerstag den 2. Dezember. Abtheil. C (graue Abonnementskarten). 23. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Nelegirte Studenten.** Lustspiel in 4 Akten von R. Benedix. „Tammenheim“: Alfred Viehler, vom Berliner Theater, als Gast. Anfang 1/2 7 Uhr.

Freitag den 3. Dezember. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 24. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zur Feier des Allerhöchsten Geburtsfestes Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin. In festlich beleuchtetem Hause. Zum 1. Male: **Alár.** Romantische Oper in 1 Vorspiel und 3 Akten. Dichtung und Musik von Geza Graf Zichy. Deutsch von Viktor Leon. Anfang 1/2 7 Uhr.

Samstag den 4. Dezember. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 24. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Widerspenstigen Zähmung.** Lustspiel in 5 Akten und 1 Vorspiel von Shakespeare, übersezt von Baudissin. Anfang 1/2 7 Uhr.

Sonntag den 5. Dezember. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 25. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Tannhäuser und Der Sängerkrieg auf Wartburg.** In 3 Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr.

An Stelle der **Vormerkungen** findet von jetzt an für alle **Vorstellungen**, die auf dem Wochenplan angekündigt sind, **Vorverkauf** der Eintrittskarten statt, und zwar an Wochentagen jeweils von 8—12 Uhr Vorm. und von 3—5 Uhr Nachm. Der Vorverkauf für die einzelnen Vorstellungen schließt um 5 Uhr Nachm. des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages.  
 Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (35 Pfg. für jede Karte) sowie das Porto für Antwort oder für Zusendung der Karten einzusenden.

## Heiraths-Gesuch.

Eine Wittve, 40 Jahre alt, in guten Verhältnissen, sucht sich möglichst passend zu verehelichen.  
Nur ernstgemeinte Anträge unter Nr. 8310 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.



### Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, gestern Abend 8 Uhr unser liebes Kind

### Friedrich

nach kurzer, schwerer Krankheit zu sich zu rufen.  
Die trauernden Eltern:

**Friedrich Ettliger, Küblermeister,  
und Frau.**

Karlsruhe, den 27. November 1897.

Schm. Mittheilungen aus der Stadtratsitzung vom 26. November.

Beim Bürgerausschuß soll Antrag auf Erlassung des folgenden Ortsstatuts gestellt werden: „die Herstellung der Jollystraße (bisher Kurvenstraße zwischen der Gartenstraße und dem Anwesen Kurvenstraße Nr. 27) geschieht nach Maßgabe des vom Bezirksrat genehmigten Bauplans durch die Stadt. Für die hiedurch der Stadtlaste erwachsenden Kosten, haben die Eigentümer der angrenzenden Grundstücke nach Maßgabe des Ortsstatuts über den Ersatz von Straßenherstellungskosten vom 31. August 1897 Ersatz zu leisten.“

Beim Bürgerausschuß soll die Zustimmung zur Anstellung der folgenden 10 Beamten, welche eine 10jährige Dienstzeit zurückgelegt haben, mit einem Gehalt auf Ruhegehalt und Hinterbliebenenversorgung beantragt werden und zwar für: Buchhalter **Amann**, Sekretär **Göhlinger**, Magazinier **Ausmann**, Gehilfe **Murr**, Stadtdiener **Krenker** und **Mehger**, Verbrauchssteuerheber **Reißner** und **Schmidt**, Pförtner **Schmidt** und **Hallenmeister Wettach**.

Ueber die Vergebung der städtischen Drucksachen wurden von einer hiezu betrauten Kommission Grundzüge ausgearbeitet. Dieselben erhalten die Zustimmung des Stadtrats. Die Druckerarbeiten für die Jahre 1898—1900 sollen demnächst öffentlich ausgeschrieben werden.

Es wird beschlossen, aus der von „Ungeannt“ zur Verschönerung des Stadtparkes gestifteten Summe von 5000 M. ein Rosarium mit Pavillon in Eisenkonstruktion zu erstellen.

Der Bürgerverein der Altstadt hat sich in einer Eingabe an den Stadtrat gewandt, in welcher er nachsucht, es möchte die baldige Beseitigung der zunehmenden Verkehrsmißstände an der Kreuzung der Kronen- und Kriegstraße, welche nur durch die Entfernung des alten israelitischen Friedhofs gehoben werden können, herbeigeführt werden. Dem genannten Verein wird erwidert, daß der Stadtrat bestrebt sei, die beklagten Mißstände thunlichst bald zu beseitigen. Zu diesem Behufe sei schon vor längerer Zeit bei der Großh. Staatsbehörde darum nachgesucht worden, die Genehmigung zur Zwangsenteignung des Geländes des alten israelitischen Friedhofs zu erhalten; ein Bescheid sei aber bis jetzt noch nicht ergangen. Die Eingabe wird dem Großh. Bezirksamt mit dem Ersuchen vorgelegt, auf Entscheidung in der Sache bei der höheren Behörde hinzuwirken.

Mit der Firma J. Grosseltinger in Mannheim wurde über die Verlegung von Gas- und Wasserleitungen im Dammwald ein Vertrag abgeschlossen. Derselbe wird genehmigt.

Die Besitzer der Schankwirtschaften Kreuzstraße Nr. 33 (Eberlbräu) und Kaiser-Allee Nr. 71 (Unter den Linden) beabsichtigen, diese Wirtschaften in Gastwirtschaften umzuwandeln. Der Stadtrat bejaht die Bedürfnisfrage. Hilfsleiter Christian Beck wird zum Leihenträger ernannt.

In Uebereinstimmung mit dem Ortsgesundheitsrat wird beschlossen, Gyps-Hartguss-Särge, Tachypago genannt, zur Verwendung bei Beerdigungen zuzulassen. Die gegenüber den bisher verwendeten Holzsärgen entstehenden Mehrkosten müßten aber von den Beteiligten getragen werden.

Dem städt. Archiv wurden Geschenke zugewendet: von der Kunsthandlung J. Velten eine Sammlung Bilder aus dem Kriege der Jahre 1870/71, vom Militärverein eine Denkmünze für 25jährige Mitgliedschaft, eine Festschrift und ein Mitgliederverzeichnis, vom Schwarzwaldverein, Sektion Karlsruhe, die neu erschienene Karte Blatt VII, Freiburg. Der Stadtrat spricht hiefür seinen Dank aus.

2.2.

# Im Ausverkauf

## wegen Geschäftsverlegung

werden die noch in reicher Auswahl vorrätigen

**Jacken, Umhänge, Regenmäntel,  
Radmäntel,**

sowie

**Jacken, Regen- und Wintermäntel**

für

**Kinder und Mädchen**

aussergewöhnlich billig abgegeben bei

## S. Nathansohn,

Kaiserstraße 56,

gegenüber Herrn W. Boländer.

## Gas- u. Wasserleitungs-Geschäft

### Karl Fr. Müller, Amalienstraße 7.



Als sehr hübsches, praktisches

**Weihnachtsgeschenk**

bringe ich meine

## Kinderkochherde

mit Gas-, Holz- und Kohlenfeuerung

in empfehlende Erinnerung, sowie mein Lager von

## Kohlenherden, Gasherden u. Herden,

eingrichtet für **Kombinierte Feuerung** von Gas und Kohlen, in einfacher bis zur feinsten Ausführung; desgleichen mein Lager in

**Gasöfen, Gaskaminen, Gas-  
lüstern, Gaslampen** etc.,

neuester Modelle.

## Siegel's Gasglühlicht!

Für bestes Fabrikat Garantie.

## Restauration Köllenberger,

28 Werderplatz 28.

Heute Sonntag, den 28. November

## CONCERT.

Eintritt frei.

Anfang 6 Uhr.

Reichhaltige Speisekarte sowie einen ff. Stoff G. Fels'sches Lagerbier wozu freundlichst einladet. D. D.

Atlas der Himmelskunde auf Grundlage der coelestischen Photographie. 62 Kartenblätter (mit 135 Einzeldarstellungen) und 62 Folio-Bogen Text mit ca. 500 Abbildungen. Mit besonderer Unterfützung hervorragender Astronomen, sowie seltens zahlreicher Sternwarten und optisch-mechanischer Werkstätten. Von A. v. Schwaiger-Lerchenfeld. In 30 Lieferungen zum Preise von 1 Mk. (A. Hartleben's Verlag in Wien.) Erschienen sind Lieferungen 1-20.

Mit den Lieferungen 17 bis 20 haben Text und Karten der bisher erschienenen Lieferungen dieses astronomischen Prachtwerkes eine weitere interessante Bereicherung erfahren. Den Hauptgegenstand der textlichen Ausführungen bildet diesmal die Fixsternwelt, und zwar an der Hand von Abbildungen, die nach den neuesten photographischen Aufnahmen von Sternhäufen und Nebelflecken hergestellt wurden. Besonders Interesse erregen die Roberts'schen Photographie von Spiralnebeln. Alles ist übersichtlich und compendios und gie und da — wo es der Gegenstand gestattet — nimmt der Vortrag einen poetischen Schwung an. In erster Linie bemerkenswerth sind wieder die großen Tafeln, photographische Reproduktionen von Mondlandschaften (die Blätter „Karpathen“, „Eubozus und Aristoteles“, „Atlas“, „Herkules“), eine Partie des Sternbildes der Zwillinge (Pariser Aufnahme), dann die Farbenbilder „Mondfinsternis“ und „Spektraltafel“. Der große Anklang, den diese ausgezeichnete Arbeit nicht nur in weiten Kreisen, sondern auch unter den Fachastronomen gefunden hat, fußt in der geschickten Verwerthung der neuesten Forschungsergebnisse und in einer erstaunlichen Fülle von Abbildungen, zu welchen die Sternwarten der ganzen Erde die Originale bereitwillig zur Verfügung gestellt haben.

**Standesbuch-Auszüge.**

**Eheschließungen:**

- 27. Nov. Paul Treppens von Leipzig, Fahrradhändler hier, mit Wilhelmine Genninger von Welschnereuth.
- 27. „ Wilhelm Hartmann von Elberfeld, Kaufmann hier, mit Wilhelmine Dittus von Wöppingen.
- 27. „ Wilhelm Niedinger von Rothensfeld, Hausmeister hier, mit Emilie Häßlinger von hier.
- 27. „ Ernst Flatz von Sulz a. N., Holzbildhauer hier, mit Luise Faulhaber von hier.
- 27. „ Philipp Eisner von Leutershausen, Schmied hier, mit Frieda Eberle von Königsbad.
- 27. „ Josef Meißter von Eichtersheim, Sattler hier, mit Luise Berner von Pforzheim.
- 27. „ Christian Merz von Gapsingen, Bierbrauer hier, mit Anna Weiler von Ettingen.
- 27. „ Adam Braun von Neustadt a. S., Cementeur hier, mit Karoline Rabold von Wickersbach.
- 27. „ Eduard Rosenberger von Grünstadt, Buchhalter in Rastatt, mit Wilhelmine Emmerich von Steinsfurt.
- 27. „ Franz Schäfer von Malsch, Fabrikarbeiter hier, mit Sofie Lichtenberg von Dudenweiler.
- 27. „ Gustav Scherpe von Langensfeld, Maurer hier, mit Anna Selz von Uedolsheim.
- 27. „ Ballthasar Schaaf von Wintersdorf, Steinhauer hier, mit Elise Gref von hier.
- 27. „ Hermann Liebmann von Jüterbog, Zuschneider hier, mit Emilie Kirchhöfer von hier.
- 27. „ Wolfgang Ach von Gerbrunn, Aufseher hier, mit Emma Luise Kögel von Mannheim.
- 27. „ Stefan Kraft von Michelbach, Schlosser hier, mit Sofie Ripp von Stuppferich.
- 27. „ Hermann Aker von Berlin, Schlosser hier, mit Katharina Nies von Rohrbach.
- 27. „ Anton Weinpach von Bruchsal, Techniker hier, mit Juliane Eschbaumer von Nettigheim.

**Geburten:**

- 22. Nov. Hedwig Paula, Vater Gustav Blankenagel, Schriftsetzer.
- 22. „ Maria Theresia, Vater Karl Tritscheler, Fournitfeger.
- 22. „ Irma Josephine, Vater Josef Roser, Eisenbreher.

**Todesfälle:**

- 26. Nov. Luise, alt 8 Monate 21 Tage, Vater Alfred Berg, Vieher.
- 26. „ Karl Karcher, Stadttagelöhner, ein Wittwer, alt 56 Jahre.
- 26. „ Oskar, alt 3 Jahre, Vater Karl Kornmüller, Gypfer.

\* \* \* \* \* Alles in größter Auswahl. \* \* \* \* \*

**Hohenzollern-Mäntel,  
Winter-Paletots,  
Schwaloffs,  
Havelocks,  
Joppen,  
Hosen.**

**Spiegel & Wels,**  
Kaiserstrasse 76, Marktplatz.

**Herren-  
Anzüge, Schlaf-  
röcke, Knaben- u.  
Jünglings-Anzüge,  
Mäntel, Peajackets,  
Capes, Knaben-Joppen, Hosen.**

\* \* \* \* \* In allen Preislagen. \* \* \* \* \*

**Havelocks.**

Der mir zum Ausverkauf übergebene Restbestand an Havelocks mit und ohne Aermeln und Pelzine wird äußerst billig abgegeben im Auktionsgeschäft von **B. Kossmann, Ecke Karl- und Amalienstraße.** 6.3.

Zu passenden **Weihnachts-Geschenken** empfiehlt

**Kleider- und Haarbürsten**

von den einfachsten bis zu den feinsten  
in reicher Auswahl

**Cosma Müller Nachfolger,  
Bürsten- u. Pinselfabrik,  
Marienstraße 41, nächst dem Werderplatz.** 4.1.

**Die Küche des Friedrich-Stifts.**

**Ein praktisches Kochbuch**

für

**Familie und Haushaltungsschule**

von

**Lina von Gruben und Luise Hartdegen.**

**Karlsruhe.**

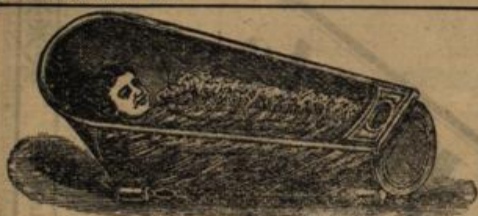
**Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.**

15 Bogen und 16 Abbildungen.

Preis hübsch gebunden Mk. 3.50.

Zu haben in jeder Buchhandlung.

**Gegen Haarausfall**  
China-Wasser à Fl. 1 M. bei **H. Bieler**,  
Kaiserstrasse 227.



Wiegensbadschaukeln . . . von M. 16.— an,  
Wellenbadschaukeln . . . von M. 42.— an,  
Dampfschwigapparate von M. 9.40 an,  
Kneipp'sche Bades-  
artikel . . . . . von M. 1.90 an.  
Illustrirte Preisliste sende gratis und franco.

**Gustav Boegler**,  
Fabrik für praktische Badesapparate,  
18 Kurvenstraße 18,  
Telephonruf 435.

**Alle zur Feinbäderei**  
nöthigen Artikel empfehle in bekannt  
feinsten Qualitäten billigst.

**Fritz Leppert**,  
2.1.  
Amalienstraße 14. Telephon 302.

# Im Weihnachts-Ausverkauf

von

# Max Grand,

Karlsruhe, Lammstraße 6, Ecke Kaiserstraße,

sind, soweit der Vorrath reicht, zu wirklichen Ausnahmepreisen ausgelegt:

**Enorm billig!**  
**Calmut-Unterröcke**  
Stück Pfg. 80

**Tuch-Unterröcke**  
mit hohem Bolant und Verzierung  
M. 5, 4, 3, 2, und 1.75

**Morié-Unterröcke**  
mit aufgesetztem Bolant, vorzügliche  
Qualität, Stück M. 4.50

**Gelegenheitskauf!**  
**Tischdecken**,  
waschacht, Stück Pfg. 75

**Weisse Tischtücher**,  
solide Qualität, M. 1.50, 90  
1.25 und Pfg.

**Servietten**  
in großer Auswahl, Duzend  
M. 6, 5, 4 und 3

## Abgepaßte Weihnachtskleider

6 Meter	schwer Winterstoff . . . . .	M. 1.50
6 Meter	solider Winterstoff, Beige mit kleinen Effekten . . . . .	M. 2.10
6 Meter	Damentuch in allen Farben, solides Hauskleid . . . . .	M. 2.70
6 Meter	Jacquard-Kleiderstoffe, reine Wolle, in vielen Farben . . . . .	M. 3.—
6 Meter	Cöper-Tuch, schwere Qualität . . . . .	M. 3.90
6 Meter	reinvollener Cheviot oder Crêpe, vorzügliche Qualität . . . . .	M. 4.50
6 Meter	feiner engl. Modestoff in vielen Dessins . . . . .	M. 4.50
6 Meter	schwerer, reinvollener Cachemir, Granit, Cheviot oder Crêpe, M. 10.50, 8.50, 6.75 und Farben . . . . .	6.—
6 Meter	für Ballkleider, reine Wolle, in allen Farben . . . . .	M. 3.—
	Schwarze Seidenstoffe in glatt und Damassé Mtr. 1.50 und	1.10

**Gelegenheitskauf!**  
**Damast-Handtücher**  
50/120, Dsb. M. 5.75 u. 4.50

**Damen-Hemden**  
mit hübscher Handstickerei u. Schulter-  
schluß, vorzügliche Qualität  
vollständig groß, St. M. 1.50

**Damen-Hemden**  
von Pfg. 65 an.

**Damen-Hosen**  
in rosa, braun und grau 75 an.  
mit Bolant von Pfg.

**Angora-Schlafdecke**  
150/200 vorzügl. Qualität 2.25  
M.

**Wollene Jacquard-  
Schlafdecken**,  
gute Qualität, 150/200, St. M. 4

**Möbelcrêpe**  
zweiseitig, 115 und 130 cm  
breit, Meter Pfg. 95

Ferner empfehle mein großes Lager in Teppichen, Vorlagen, Portièren, Gardinen, Tisch-  
decken, Läuferstoffen, Buckskin, Capes-Stoffen, Krimmer, Bettbarchent, Damasten, Kleider-  
und Wirthschaftschürzen, seidene und wollenen Tüchern und Charpes, Taschentüchern,  
Normalwäsche u. zu sehr billigen Preisen.

**Reste**, die in allen Abtheilungen meines Lagers in großen Posten vorhanden sind, mache ich zu sehr billigen  
Preisen ganz besonders aufmerksam.  
Wiederverkäufer, Schneiderinnen, Vereine erhalten Vorzugspreise. — Bitte um Besichtigung meiner 3 großen Schaufenster.



# Hervorragende Neuheiten

sind meine in den vollendetsten Façons gearbeiteten

## Ball-Corsets,

welche der Figur höchste Eleganz und Formenschönheit verleihen, ohne den Körper zu beengen.

Dieselben entsprechen allen hygienischen Anforderungen, sind weich, leicht und schmiegsam und werden auch von den empfindlichsten Damen mit Vorliebe getragen. Großartigste, von **keinem anderen Geschäfte** gebotene Auswahl von einfach gediegenen bis zu den hochfeinsten Qualitäten zu **anerkannt billigsten Preisen**.

Aufertigung nach Maaf schnellstens in vorzüglichster Ausführung.

**A. Lucas, größtes Special-Geschäft für Corsets u. Damen-Röcke,**  
173 Kaiserstraße 173.

Permanent geheiztes Anprobezimmer. Bedienung durch fachkundige Damen.  
Wie alljährlich von jetzt bis Weihnachten bedeutende Preisermäßigung.

Daß Reinhold Begas ein eifriger Sportsmann ist, dürfte nur den eingeweihten Kreisen bekannt sein. Der berühmte Bildhauer ist, wie Heft 6 der „Modernen Kunst“ (Kunstverlag von Rich. Bong, Berlin W. 57 — Preis 60 Pf.) in einem sehr interessanten illustrirten Aufsatz mittheilt, ein warmer Freund des Radersports, ein passionirter Jäger, ein kundiger Wagenlenker und vor allem ein ausgezeichnete Billardspieler. Bewundernswürdig ist, wie der Künstler zur Ausübung dieser verschiedenen Sports die notwendige Zeit erübrigt, ist er doch der viel beschäftigste Bildhauer in ganz Deutschland, wenn nicht in der ganzen Welt.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

### Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 17. November d. J. gnädigt bewogen gefunden, dem Provinzialkonservator der Rheinprovinz Dr. Paul Clemen in Bonn, Privatdozenten an der Universität daselbst, das Ritterkreuz 1. Klasse höchsten Ordens vom Jahrgang Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 19. November d. J. gnädigt geruht, dem Oberförster Gustav Faber in Sinsheim die Bezirksforsterei Durmersheim mit dem Wohnsitz in Karlsruhe, dem Oberförster Emil Bell in Todtnau die Bezirksforsterei Sinsheim, dem Oberförster Friedrich Fels in Stühlingen die Bezirksforsterei Gernsbach zu übertragen und den Forstassessor Heinrich Wendt in Sulzburg zum Oberförster in Todtnau, den Forstassessor Karl Litsch in Blumberg zum Oberförster in Blumberg, den Forstassessor Hermann Reuter in Staufen zum Oberförster in Stühlingen und den Forstassessor Karl Philipp in Forbach zum Oberförster in Sulzburg zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 19. November gnädigt geruht, den Kaufmann Julius Darmstädter in Mannheim zum Handelsrichter-Stellvertreter für die Kammern für Handelsfachen beim Landgericht Mannheim für die Zeit bis zum Ende des Jahres 1899 zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigt bewogen gefunden, dem Postdirektor a. D. Rieger in Billingen die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem Kaiser verliehenen Königlich Preussischen Rothen Adler-Ordens 4. Klasse zu erteilen.

Durch Entschliessung Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts vom 24. November l. J. wurde dem Revidenten Karl Leup bei Großh. Oberstudienrathe eine etatmäßige Revisorstelle daselbst übertragen.

In unserem Verlage ist erschienen und durch jede Buchhandlung zu beziehen:

## Andachtsbuch für Konfirmanden und für das christliche Haus.

Nach dem Entwurf und im Auftrag

**I. K. H. der Grossherzogin Luise von Baden**

zum Theil aus Original-Beiträgen mehrerer hervorragenden Geistlichen zusammengestellt und bearbeitet durch  
**Hofdiakonus Fischer.**

Preis: hübsch gebunden Mk. 6.—.

Dieses Buch hat den Zweck, den Konfirmanden und deren Familien häusliche Erbauung zu bieten in der Zeit des Konfirmanden-Unterrichtes und der Konfirmation, aber auch über die letztere hinaus in's Leben ein Wegweiser zu werden.

**Karlsruhe. Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.**

— In unserem Verlage ist erschienen und durch jede Buchhandlung zu beziehen:

## Friedrich von Weech, Rom-Fahrten.

Preis fein gebunden Mk. 3.—.

Inhaltsverzeichnis:

Das neue Rom — 1892.

Erste Eindrücke. — Lebenswürdigkeiten. — Volksleben. — Geselligkeit. — Straßenverkehr. — Der königliche Hof. — Der Clerus. — St. Peter und der Vatican. — Die historischen Studien. — Abschied von Rom.

Im Jubiläumsjahre — 1893.

Auf der Reise. — Der römische Carneval. — Das Bischofsjubiläum Leo's XIII. — Die Jubiläumsmesse. — Armenischer Gottesdienst. — Frühling's Anfaug. — Monsignore de Baal. — Die Silberne Hochzeit des Königspaares. — Im Albanergebirge. — Tivoli. — Castel Fusano.

Von Karlsruhe nach Rom — 1895.

Mailand und die Certosa. — Die Heimath Correggio's. — Toskanische Städte. — Perugia und Assisi. — Siena und Orvieto.

Rom im Sommer — 1896.

Zum vierten Mal nach Rom unterwegs. — Römisches Sommerleben. — Das Fronleichnamfest. — Das Verfassungsfest. — Ein Consistorium im Vatican. — St. Johannisfeier. — Im Sabinergebirge.

**Karlsruhe.**

**Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.**



Witterungsbeobachtungen im Großb. Botanischen Garten.

Table with 5 columns: 26. Novbr., Thermometer, Barometer, Wind, Bitterung. Rows for 6 U. Morg., 12 Mitt., 6 Abds.

Fremde

übernachten vom 26. bis 27. November. Alte Post, Hedler, Beamter m. Frau v. Mannheim, Thema, Kfm. v. Rastatt...

Hotel Reicht, Dr. Lacroix, Fabr. v. Stuttgart. Paul, Kfm. v. Bremen. Kroll, Kfm. v. Neustadt. Weber, Kfm. v. Frankfurt. Lebenberg, Kfm. v. Bingen. Frankfurt, Kfm. v. Göppingen. Hotel Luig, Zaidler, Dir. v. Redarfalm. Stahl, Betriebskontrolleur v. Konstanz...

647. Derselbe, Aelchenjunge. 648. G. Glöckner, Dresden, Im Herbst. 649. B. Friedrich, Berlin, Indische Frauen u. Indische Stützen. 650-655. Sophie Ley, Nypheäa, gelbe Blumen...

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr. Kunstverein. Eingang vom Schlossplatz bei dem Botanischen Garten...

711-719. Hans von Voßmann, Eisenlandschaft - Erährerbestimmung in der Gifel - Im Burggarten (Eiffenung i. d. Gifel) - Abend an der Kull - Gschene-aller - Einsamer Weiber - Birkenheim - Medlenburgerische Landschaft und Frühlingwald. 720. Bertha Malachar, Stuttgart, Portrait.